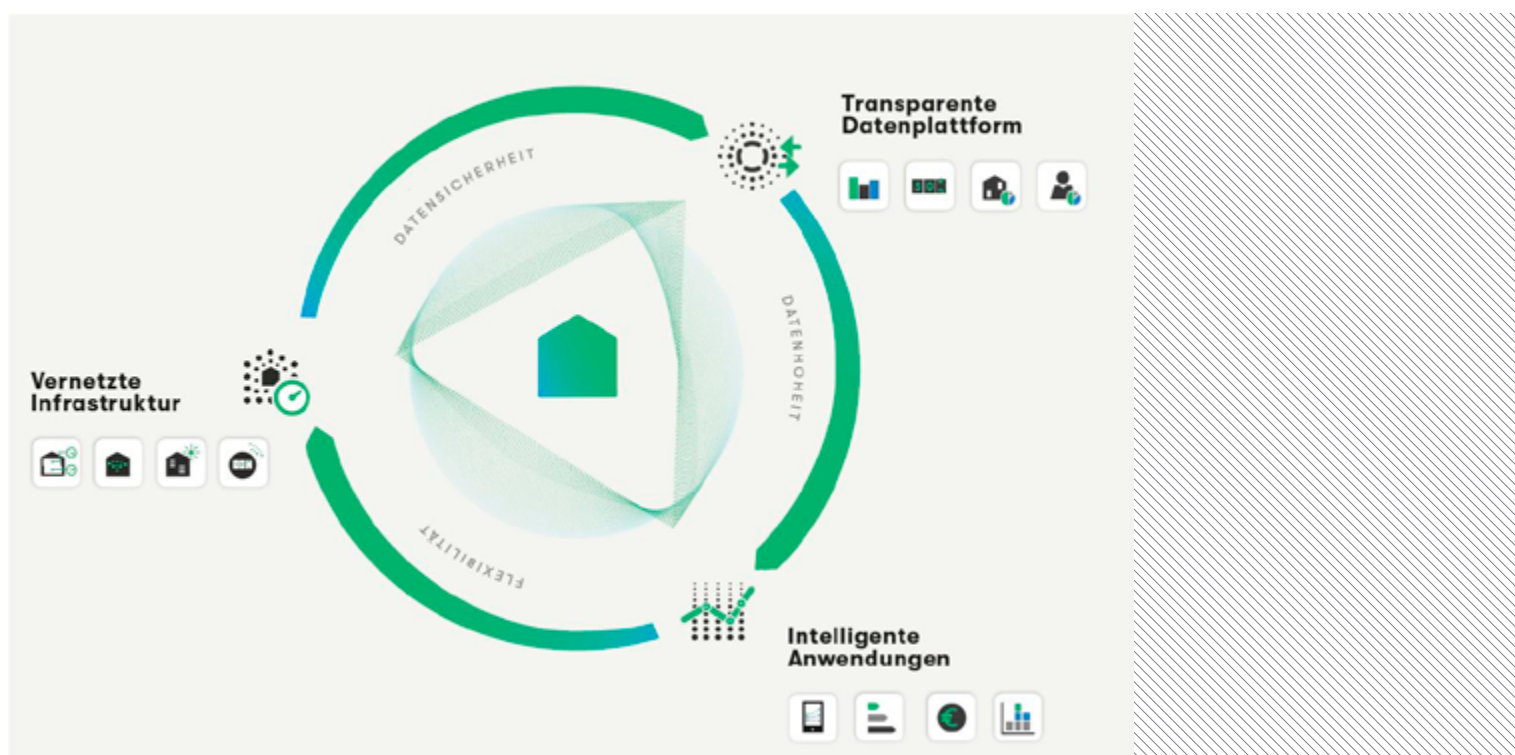


Digitalisierung

Digitalisierung und Vernetzung: Neue Unternehmensgruppe noventic steuert Immobilien klimaintelligent – reduziert so auch die Energieverbräuche

Die klimaintelligente Steuerung von Immobilien: hierfür will die neue noventic group Wegbereiter sein. Die Neufirmierung der Unternehmensgruppe wurde jetzt bekannt gegeben. Nach einem rasanten Transformationsprozess seit Beginn des Jahres präsentiert sich die noventic group mit dieser Firmierung nun neu. Unter Führung der noventic GmbH vereint sie namhafte Hersteller und Dienstleister, die in ihrem jeweiligen Kundensegment seit längerem führend sind: Die Qundis GmbH, die Kalorimeta AG & Co. KG (KALO), die Smarvis GmbH, die Power Plus Communications AG (PPC), die KeepFocus Europa GmbH & Co. KG, sowie die ikw Service GmbH.



Die einzelnen Marken agieren dabei wie bisher eigenständig mit ihren eigenen Angeboten für ihre jeweiligen Kundensegmente in der Immobilien- und Energiewirtschaft sowie Messdienstleistung:

- Qundis als führender internationaler Messgerätehersteller für die Verbrauchserfassung von Wärme und Wasser für Messdienstleister und OEM-Kunden.
- KALO mit seinem Full-Service-Dienstleistungsangebot der Verbrauchsabrechnung von Energie für Wohnungsunternehmen und Verwalter.
- Smarvis, führend in digitalen End-to-End-Lösungen für die Selbstabrechnung in der Wohnungswirtschaft.
- PPC mit Smart Meter Gateways und Kommunikationssystemen für die Digitalisierung der Energiewende für Energieversorger und Stadtwerke.
- KeepFocus als führende spartenübergreifende Immobiliendaten-Plattform und Anwendungspartner für die große Wohnungswirtschaft im Bestand.
- ikw als Vertrags- und Forderungsmanager für die Energie- und Wohnungswirtschaft.

Mit der Bündelung dieses vielfältigen Know-hows – von der Funkausstattung in Anbindung an den Smart Meter Gateway über den spartenübergreifenden Messstellenbetrieb und die Einbindung aller Daten in eine offene Datenplattform bis hin zu digitalen Anwendungen – gestaltet die noventic group aktiv den Wandel des Leistungsangebotes in der Gebäude-versorgung hin zur klimaintelligenten Steuerung von Immobilien.

Die Transformation der noventic group hat im Wesentlichen drei Treiber:

(1) Die Klimaziele der Bundesregierung sehen in Deutschland bis 2050 einen nahezu klimaneutralen Gebäudebestand vor. Für den Erfolg dieser Ziele spielt die intelligente Vernetzung und Steuerung von dezentraler Energieversorgungstechnik mit Gebäuden, Netzbedarfen sowie Umwelt und Verbrauchern eine entscheidende Rolle.

(2) Die Anforderungen der Immobilienwirtschaft an die Gebäudeversorgung ändern sich, werden komplexer. Diese Anforderungen an beispielsweise die Messdienstleister reichen von umfänglicheren, digitalisierten Full-Service-Dienstleistungen über Selbstabrechnungslösungen bis hin zu flexiblen, kundenindividuellen Teilleistungen.

(3) Die Digitalisierung ermöglicht neue Anwendungen und Gerätevernetzung über Plattformen, die dabei helfen, Marktanforderungen und Klimaziele wirtschaftlicher zu lösen. Hierdurch können bestehende Infrastrukturen bereits eingebunden werden und für alle Beteiligten Mehrwerte geschaffen werden.

Hier setzt das Leistungsspektrum der noventic group zur klimaintelligenten Steuerung von Immobilien an. Der auf Sensorik und Aktronik für Energieeffizienz, Luftqualitäts- Wärme- und Wassermessung spezialisierte internationale Gerätehersteller Qundis besetzt schon heute 35 Millionen Messpunkte. So erfasste Verbrauchsdaten werden auf der eigenen Datenplattform gehostet und gemanagt – die sichere und hochverfügbare Kommunikation der Gebäudedaten auf diese Datenplattform erfolgt über Smart Meter Gateways der PPC. Diese Daten stehen für vielfältige wirtschaftliche, weil prozessverbessernde BtoB- und BtoC-Anwendungen zur Verfügung: beispielsweise die unterjährigen Energieverbrauchsinformation, die jährliche Heiz- und Wasserkostenabrechnung als Kernkompetenz der noventic-Tochter KALO auf Basis von über 10 Millionen eigenen Messpunkten. Diese Verbrauchsdaten können zur optimierten Steuerung der Energiebereitstellung und des -verbrauchs genutzt werden.



Lesen Sie auch den Artikel:
„Partner der Digitalisierung der Immobilien und Wohnungswirtschaft – Kalo-Vorstandschef Maiwaldt erklärt, wie und wo er die Chancen sieht“ als Pdf per [Klick aufs Bild](#)



Andreas Göppel. Foto: noventic

Damit können Mieter ihr Verbrauchsverhalten anpassen und Gebäudeeigentümer Ressourcen sparen – um so gemeinsam direkt zum Klimaschutz beizutragen. Weiterer Nutzen kann durch Anwendungen zur Luftqualitätsmessung, der Wasserleckageortung oder wichtiger lebensrettender Warnalarme von Rauchwarnmeldern oder Algorithmen für die Altenbetreuung seniorer Bewohner gewonnen werden, wie sie bereits von KeepFocus in Dänemark für große Wohnungsunternehmen zur Verfügung gestellt werden“, so Andreas Göppel, der für die wohnungswirtschaftlichen Angebote der noventic group zuständige Geschäftsführer.

Alle dafür notwendigen Geräte und Dienstleistungen bringt die noventic group als unabhängige Teilleistung oder im integrierten Zusammenspiel aller Kompetenzen zu ihren Kunden: Vom technisch innovativen Gerät über eigene Dienstleistungsangebote bis zur sicheren Kommunikation und zum Management der Gebäudedaten in Hoheit des Kunden – die noventic group bietet für die digitale Zukunft alle Möglichkeiten, Verschwendung zu vermeiden. Jan-Christoph Maiwaldt, CEO der noventic group: „Neue Technologien, die Chancen der Digitalisierung und veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen bewegen unseren Markt in einer Geschwindigkeit wie nie zuvor. Diesen Wandel wollen wir als starker Vorreiter gestalten. Wir sind davon überzeugt, dass nachhaltige Klimateffizienz nur möglich ist, wenn wir umdenken und partnerschaftlich mit unseren Kunden neue Geschäftsfelder erschließen. Durch die Kombination unserer individuellen Stärken unserer Tochterunternehmen und Beteiligungen erreichen wir als noventic group die Innovationskraft, um schneller zu agieren und Kundenanforderungen individueller zu begegnen.“

So bewahrt sich die noventic group mit ihren Tochterunternehmen die Spezialisierung auf zielgruppenoptimierte, situations- und bedarfsgerechte Angebote – ob mit Gesamt- oder Teilangeboten – und spiegelt somit die Vielfältigkeit der Marktbedarfe wider.

Thomas Ahlborn



Jan-Christoph Maiwaldt. Foto: noventic

noventic group **noventic group** Die noventic group ist eine europaweit agierende Unternehmensgruppe für die klimaintelligente Steuerung von Immobilien: von Mess- und Sensorikgeräten über digitale Kommunikationsinfrastruktur und Datenmanagement bis hin zu diversen wohnungswirtschaftlichen Anwendungen. Durch die Digitalisierung von Prozessen und mit hochverfügbaren Dateninfrastrukturen steigert die noventic group die Energieeffizienz von Gebäuden. Damit verbessert sie nicht nur deren Wirtschaftlichkeit, sondern trägt auch direkt zum Klimaschutz bei. Mit dem Know-how seiner starken, eigenständig agierenden Tochterunternehmen QUNDIS, KALO, SMARVIS, ikw und KeepFocus sowie seiner strategischen Beteiligung an der Power Plus Communications erwirtschaftete die noventic group 2016/17 europaweit mit 680 Mitarbeitern einen Umsatz von rd. 220 Millionen Euro. www.noventic.com

Die Unternehmen in der noventic group



QUNDIS zählt zu den erfolgreichsten internationalen Anbietern von Messgeräten und -systemen für die verbrauchsabhängige Erfassung und Abrechnung von Wasser und Wärme. Das Unternehmen fertigt unter anderem Heizkostenverteiler, Wärmezähler und Wasserzähler mit dem Label „Made in Germany“. Zu den Kunden gehören Messdienstunternehmen, OEM-Partner und die Wohnungswirtschaft. Die QUNDIS-Systeme zur Zählerfernauslesung, zu denen auch Rauchwarnmelder gehören, kommen in mehr als 6 Millionen Wohnungen in über 30 Ländern zum Einsatz.



Die KALORIMETA AG & CO. KG (KALO) bietet als Full-Service-Dienstleister eine vernetzte Infrastruktur für Messdienstleistungen sowie intelligente Analyse- und Abrechnungslösungen in der Immobilienwirtschaft. Das Portfolio umfasst die Verbrauchsdatenerfassung und -analyse sowie die integrierte Abrechnung von Heiz- und Betriebskosten. Zu den weiteren Leistungen gehören die Legionellenprüfung des Trinkwassers, der Rauchwarnmelderservice, die Wartung von Anlagen zur kontrollierten Wohnraumlüftung. Die Verfügbarkeit und Qualität werden von 1.200 Mitarbeitern im Innen- und Außendienst sowie den bundesweiten technischen Kundendiensten täglich sichergestellt.



SMARVIS konzipiert, entwickelt und vertreibt komplette Systemlösungen für die Optimierung der Betriebskostenabrechnungsprozesse in der Wohnungswirtschaft. Als Teil der noventic group liegt der Fokus besonders auf der intelligenten Messung von Verbrauchsenergien und die Übermittlung dieser Daten zur Abrechnung. Ziel ist es, Unternehmen der Wohnungswirtschaft nicht nur Transparenz über die Energieverbräuche ihrer Liegenschaften, sondern auch die eigene Abrechnung derselben zu ermöglichen.



Die Power Plus Communications AG (PPC) ist der führende Anbieter von Smart Meter Gateways und Breitband Powerline Kommunikationssystemen (BPL) für die Digitalisierung der Energiewende. Als Pionier der BPL-Technologie verfügt PPC über herausragende Erfahrung und Kompetenz im Energie- und Telekommunikationsbereich. Das Technologieunternehmen mit Sitz in Mannheim wurde bereits vielfach für seine Innovationskraft ausgezeichnet und ist führender Partner vieler Energieversorger und Kommunikationsnetzbetreiber.



KeepFocus Europe GmbH & Co. KG ist innerhalb der Unternehmensgruppe der Spezialist für offene und flexible Datenplattformen. Diese ermöglichen es den Kunden, die Messdaten aus Zählern und Sensoren in Gebäuden – unabhängig von Geräteherstellern und Anwendungsbereichen – zu sammeln, mit Kosten- und Liegenschaftsdaten zu verbinden, zu visualisieren und für vielfältige Anwendungen zur Verfügung zu stellen. Damit hilft KeepFocus den Kunden bei der Digitalisierung der Heizkostenabrechnung und zukünftig bei der intelligenten Steuerung der Heizsysteme. Das Angebot von KeepFocus richtet sich vorrangig an Bestandhalter der Wohnungswirtschaft mit einem Wohnungsbestand von mehr als 5.000 Wohneinheiten.



ikw ist seit über 30 Jahren der zuverlässige Partner für den gesamten Kundenservice-Prozess: vom Vertrags-, Debitoren- und Forderungsmanagement, der telefonischen und schriftlichen Kundenbetreuung bis zur außergerichtlichen und gericht-